

Informationsblatt Betroffene Direkterhebung: Digital Service Pakete

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus den Regelungen zum Datenschutz geben.

1. Wer ist für die Verarbeitung der Daten verantwortlich?

City Anzeigenblatt Krefeld GmbH
Königstr. 40
47798 Krefeld
Geschäftsführer: Veith Winkels

2. Wie können Sie sich an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden?

City Anzeigenblatt Krefeld GmbH
Datenschutzbeauftragter
Königstr. 40
47798 Krefeld
Telefon 02151/65990
E-Mail datenschutz@city-anzeigenblatt-krefeld.de

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

○ Zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zwecks Erbringung unserer Digital Service Produkte (Erstellung einer Firmenwebseite, Google Ads Kampagnen, Social Media Kampagnen wie z.B. Facebook Kampagnen, Erstellung von 360° Virtuellen Rundgängen, Foto- und Filmproduktionen, Zusatzleistungen wie Logoerstellung, etc.) im Rahmen der Auftrags- und Vertragsabwicklung mit unseren Kunden.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den konkret beauftragten Leistungen. Weitere Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können den zugrundeliegenden Auftrags- und/oder Vertragsunterlagen sowie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnommen werden.

○ Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt nach Maßgabe gesetzlicher Vorgaben, u. a. zur Erfüllung handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Bestimmungen sowie Kontroll- und Meldepflichten.

○ Im Rahmen der Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, beispielsweise Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten oder zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

4. Wer sind die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können?

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen können Kundendaten an andere Konzernunternehmen oder externe Dienstleister weitergegeben werden:

IT-Dienstleistungsunternehmen
Kooperationspartner
Abrechnungsdienstleister
Geldinstitute
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte
Inkassodienstleister
Handelsvertreter
Mitarbeiter der City Anzeigenblatt Krefeld GmbH
Mitarbeiter der Rheinisch-Bergische Anzeigenblatt Verlagsgesellschaft mbH
Mitarbeiter der RP Digital GmbH

Informationsblatt Betroffene Direkterhebung: Digital Service Pakete

Postdienstleister
Kurierdienst
Aktenvernichtung

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

6. Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Empfänger in Drittstaaten bzw. internationale Organisationen findet statt. Eine Datenübermittlung ins EU-Ausland findet jedoch nur statt, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind, bspw. durch einen sog. Angemessenheitsbeschluss oder ein Datenschutzübereinkommen wie bspw. das Privacy Shield mit den USA.

7. Wie lange werden die Daten gespeichert (zusätzliche Angaben bei der Datenerhebung)?

Soweit ihre Daten keinen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (können sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) ergeben und bis zu 10 Jahre betragen) unterliegen, werden diese nach Wegfall der Zweckbindung gelöscht. So sind nach Beendigung eines Vertrages in der Regel noch Arbeiten zur Vertragsabwicklung erforderlich oder eine Speicherung ist bis zum Ablauf der jeweiligen gesetzlichen (nach §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber bis zu 30 Jahre) oder vertraglichen Verjährungsfristen erforderlich.

8. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person (zusätzliche Angaben bei der Datenerhebung)?

Als betroffene Person können Sie folgende Rechte ausüben:

- Auskunft bezüglich der zu ihrer Person gespeicherten Daten
- Berichtigung, Löschung sowie Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten
- Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer Daten
- Übertragung der von ihnen bereitgestellten Daten
- **Sollte die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruhen, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen.**

9. Welche Beschwerderechte haben Sie?

Sie haben das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständige Anlaufstelle ist hier:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
+49 211 - 384240
poststelle@ldi.nrw.de

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Ohne Angabe der erforderlichen Daten kann ein Auftrag-/Vertragsverhältnis nicht zustande kommen.

Sofern die verantwortliche Stelle beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt diese Ihnen vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung.